

Judenburger Masters-Schwimmer glänzen mit 20 Medaillen in Linz

Sportliche Erfolge in Linz: Die Atus Judenburg-Schwimmer erobern mit 20 Medaillen bei den Askö-Bundesmeisterschaften zahlreiche Podestplätze und qualifizieren sich für die CSIT World Sports Games in Griechenland.



Bei den Askö-Bundesmeisterschaften, die kürzlich in Linz stattfanden, gelang es der Masters-Quintett der Atus Judenburg-Schwimmsportsektion, mitgeteilt aus der Region Murtal, eine beeindruckende Gesamtzahl von 20 Medaillen zu erringen. Dabei traten 250 Teilnehmer aus 22 Vereinen gegeneinander an, was die Leistung noch bemerkenswerter macht. Das Team bestand aus fünf Mitgliedern: Dagmar Puffing, Fritz Gossar, Herwig Rattinger, Gernot Pirkwieser und Dietmar Hierzer.

Dagmar Puffing, die in der Altersklasse 60 (AK 60) startete,

zeigte eine herausragende Leistung mit insgesamt sechs Goldmedaillen und zwei Vizemeistertiteln. Das bedeutet, sie hat die Rennen in ihrer Altersgruppe dominiert und ist nahezu unangefochten an die Spitze geschwommen. Ihr Teamkollege Fritz Gossar (AK 75) erkämpfte sich gleich vier Bundesmeistertitel, was seine Vielseitigkeit und Beständigkeit in dieser Herausforderung unter Beweis stellt.

Weitere Erfolge des Teams

Herwig Rattinger (AK 75) war ebenfalls erfolgreich und konnte sowohl Gold als auch Silber in mehreren Disziplinen gewinnen. Gernot Pirkwieser, der in der AK 65 antrat, kehrte nach einer längeren Wettkampfpause zurück und sicherte sich eine Gold- und Silbermedaille, sodass er gleich wieder auf den Medaillenplatz zurückfinden konnte. Ein weiterer Erfolg war das Debüt von Dietmar Hierzer (AK 60), der zuvor als Triathlet bekannt war und bei seinem ersten Schwimmwettkampf eine Bronzemedaille erreichte.

Das Judenburger Team konnte auch eine Goldmedaille in der Staffel über die 4×50 Meter Lagen gewinnen, was die starke Teamleistung unterstreicht. Diese Erfolge haben nicht nur individualistische Leuchtpunkte gesetzt, sondern auch das gesamte Team in den Fokus gerückt.

Der erfolgreiche Auftritt in Linz ermöglicht es dem Mastersteam nun, sich für die „CSIT World Sports Games“ in Griechenland zu qualifizieren. Diese internationale Veranstaltung bietet nicht nur eine Plattform für Wettkämpfe, sondern auch die Möglichkeit, sich mit anderen Athleten aus der ganzen Welt zu messen. Eine solch hohe Anzahl an Medaillen und Titeln wird sicherlich auch die Motivation und den Teamgeist bei den Athleten stärken.

Für weitere Informationen und die vollständige Berichterstattung zu diesem beeindruckenden Wettkampf werfen Sie einen Blick auf [**www.kleinezeitung.at**](http://www.kleinezeitung.at).

Details	
Quellen	• www.kleinezeitung.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at